

Alle reden von Transformation, doch wie geht das eigentlich? Und was bedeutet dieser Prozess von der analogen in die digitale Welt für Mitarbeiter und Unternehmen? Mit diesem Thema befasst sich das Hamburger Common-Swift-Team intensiv. Common Swift ist ein Weiterbildungsverbund unter dem Dach der Zwei P Plan: Personal gGmbH, die Qualifizierungsförderung für Unternehmen anbietet (Stichwort Hamburger Weiterbildungsbonus Plus). Auch Common Swift ist ein Förderprojekt, denn die Beratung durch Experten aus verschiedenen Fachrichtungen ist für kleine und mittlere Hamburger Unternehmen (KMU) kostenlos. Mittlerweile ist klar: Es sind nicht die technischen Fragen, die im Vordergrund stehen – vielmehr geht es darum, Entscheider und Mitarbeiter auf dem Weg in die Transformation mitzunehmen und ihnen den Zugang in die neue digitale Welt schmackhaft zu machen. Das wurde sehr deutlich bei einem kleinen, aber feinen Event in Hamburg. Thema: „What’s next?“. Was kommt als nächstes? – Verbundpartner Raphael Kammer, Geschäftsführer der Unternehmensberatung Weform Consulting GmbH, brachte es in der Talk-Runde mit dem Team auf den Punkt: „Digitalisierung ist ein sehr komplexes Thema. Es geht aber zuallererst um die Menschen – ich muss die Mitarbeiter mitnehmen, im besten Fall begeistern. In der zweiten Projektphase von Common Swift steht deshalb diese Frage im Mittelpunkt: Wie baue ich in einem Unternehmen Strukturen auf, die die Transformation ermöglichen. Dazu haben wir ein gutes Gerüst entwickelt.“

Keynote: So läuft es bei Maersk

Die Praxis sieht häufig anders aus, wie Moderatorin Julia Kießling beschrieb: „Im Privaten befassen sich Menschen fast mühe-los mit digitalen Themen und arbeiten sich auch in komplexe Systeme ein. Im Job funktioniert das dagegen nur bedingt oder gar nicht.“ Warum das so ist, erläuterte Beraterin Peggy Müller-Gelhausen: „Privat haben die Leute eine intrinsische Motivation – sie sind interessiert und wollen wissen, wie was funktioniert. Im Job bekommt man dagegen eine neue Software vor die Nase gesetzt, muss sich

neu orientieren oder neu lernen und soll das auch noch toll finden. Common Swift hilft den Unternehmen dabei, einen intrinsischen Anreiz zu entwickeln. Wir wecken bei den Mitarbeitern Verständnis für die Digitalisierung, im besten Fall haben die dann sogar Spaß.“ Ein wichtiger Punkt von Verbundpartner Dr. Thomas Greve von Hcat+ (Bildungsthemen für die Luftfahrt): „Transformation hat in den

Augen vieler Unternehmer den Anschein, als sei der Prozess irgendwann abgeschlossen, aber das stimmt gar nicht. Er geht immer weiter und wird immer schneller. Ich spreche deshalb auch eher von Digitalität statt von Digitalisierung.“

Als Keynote-Speakerin hatte das Common-Swift-Team Ines Timm eingeladen. Sie ist bei der dänischen Reederei Maersk am Standort

Hamburg für die interne Kommunikation zuständig und berichtete, wie das Thema Transformation in einem Weltkonzern mit 110 000 Mitarbeitern angegangen wird. Interessanterweise stellte sie die Sinnfrage an den Beginn ihres Vortrags. Bei Maersk heißt das so: „Improving life for all by integrating the world“ – in etwa „Das Leben für alle besser machen, indem wir die Welt vernetzen“. Ines Timm: „An

diesem Satz wurde wirklich sehr lange und intensiv gearbeitet. Er steht für das, was Maersk als Logistikunternehmen macht, und stiftet Sinn.“

Ihr Tipp für Unternehmen aller Größen: „Gerade wenn es um die Transformation geht – kommunizieren Sie offen und ehrlich. Das schafft Vertrauen und Glaubwürdigkeit.“ In vielen großen Firmen sei jedoch „Bullshit-Bingo“ an der Tagesordnung – viele Begriffe, die im Grunde nichts sagen. Die Kernpunkte guter interner Kommunikation sind dagegen: klare Vision/Strategie, Kontinuität, klare Sprache, weniger Formalstrukturen, Zeit und Geduld, Emotionen ansprechen, direkter Kontakt zu den Mitarbeitern, Schulung und Weiterbildung sowie Feedback. Ziel sei es, eine positive Aufregung mit Blick auf das Neue zu schaffen. Ines Timm: „Offene Kommunikation ist der Schlüssel für den Erfolg der Transformation.“ wb

» **Web:** www.common-swift.de

» <https://www.business-people-magazin.de/2022/1-juli-2022/eine-frage-der-unternehmenskultur-31415/>



Verbundpartner auf der Bühne: Julia Kießling (links) stellte das Common-Swift-Team vor.

Fotos: Wolfgang Becker



Gab Einblicke in die interne Kommunikation bei Maersk in Hamburg: Ines Timm.

Offene Kommunikation ist der Schlüssel

Weiterbildungsverbund Common Swift hilft KMU auf dem Weg in und durch die Transformation